

## Mitgliederversammlung vom 03.11.2021

### TOP 1 Bericht der Vorstände

Hanne Barth begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Aktivitäten im Jahr 2020:

Es war im März ein Vortrag von Prof. Glaser von der Universität Halle zum Thema „Klimaschutz durch Humusaufbau“ geplant. Dieser wurde wegen der Corona-Pandemie abgesagt.

Der Vortrag „Automatisiert. Vernetzt. Elektrisch. Baden-Württemberg auf dem Weg in die Elektromobilität“ – fand als Videovortrag statt. Mitveranstalter war der Diakonieverein Großaspach.

Das Projekt „Trinkwasserversorgung in isolierten Dörfern im Amazonasgebiet“, gefördert vom LRA Rems-Murr, mit dem Deutsch-Brasilianischen Verein POEMA: Trinkwasserbrunnen wurden gegraben und mit solar angetriebenen angetriebene Pumpen ausgerüstet.

Unterstützung von Initiativen: NKI Verbundprojekt Klima Wandeln – Prima Handeln

Fridays for future

Klimaentscheid Backnang

Klimawette Backnang – Backnang hat gewonnen und das Wettziel erreicht.

Der Pandemie wegen konnten weder unsere alljährliche Solarreise noch das Kinderferienprogramm stattfinden. Unsere Vorstandssitzungen haben wir via Zoom durchgeführt.

Die ganze Zeit über hat uns die Suche nach Nachfolger\*innen im Vorstand begleitet.

### TOP 2 Kassenbericht

Christina Becker stellt vor, wie sich unser Vereinsvermögen derzeit darstellt.

Die Förderung unserer beiden Solaranlagen läuft Ende 2022 nach 20 Jahren aus.

Taus-Schule: hier kommt seit 2019 kein Geld mehr von der Syna, obwohl die Anlage einspeist. Wir sollten hier noch etwa 6.000 € bekommen. Wir haben schwere Probleme mit der Erreichbarkeit der Syna zur Klärung der Differenzen, müssen hier notfalls auf die Hilfe eines Rechtsbeistands zurückgreifen.

BEG Remstal ist insolvent. Hier haben wir Anteile in Höhe von 1.800 €. Es besteht die Gefahr, dass wir diese Gelder verlieren.

### TOP 3 Bericht der Kassenprüfung

Marlene Uitz-Frey und Matthias Spinnler haben die Kassenprüfung durchgeführt. Auch bei dieser Prüfung wurde über das Thema der Nichtzahlungen der Syna gesprochen. Es muss nun eine Frist zur Bearbeitung gesetzt werden und dann mit einem Rechtsanwalt gegen die Syna vorgegangen werden. Aus Sicht der Kassenprüfer waren die Zahlen nachvollziehbar und in Ordnung. Die Interessengemeinschaft der PV-Anlage in Auenwald ist auf den Bürgermeister zugegangen mit dem Ziel der Übernahme der Anlage durch die Gemeinde. Der Solarverein besitzt hier 1/18 Anteil.

#### **TOP 4 Aussprache und Entlastung**

Es gab keine weiteren Fragen zu den vorangegangenen Berichten.

*Rüdiger Frey fasst nochmals kurz zusammen und beantragt die Entlastung des gesamten Vorstands. Die Entlastung erfolgte mit 2 Enthaltungen.*

*Matthias Spinnler fasste zur Kassenprüfung nochmals kurz zusammen und beantragte die Entlastung der Vorständin Finanzen. Die Entlastung erfolgte einstimmig.*

#### **TOP 5 Wahlen**

Alle bisherigen Vorstands- und Beiratsmitglieder haben nicht mehr kandidiert. Wir hatten im vergangenen Jahr viele Menschen angesprochen, aber immer nur Absagen erhalten.

Aus den anwesenden Mitgliedern gab es ebenfalls keine Bewerbungen für den Vorstand und Beirat.

Es wurde festgestellt, dass die Arbeit, die der Solarverein 27 Jahre lang geleistet hat hervorragend war, und dass die Saat vollkommen aufgegangen ist. Unser Verein hat das Problem vieler Vereine, dass kein Nachwuchs gefunden werden kann.

Vorschlag, Diskussionsrunden ins Leben zu rufen. Z. B. über Überdachungen von Parkplätzen mit PV-Anlagen. Tolle Idee, aber nicht durchführbar ohne einen aktiven Vorstand. Auch ist der Solarverein satzungsgemäß nicht in der Lage, wirtschaftlich tätig zu werden.

Es wurde ein Antrag zur Rückkehr zur Tagesordnung gestellt. Diesem wurde stattgegeben.

Da es für die Vorstands- und Beiratsämter keine Kandidat\*innen gab, sahen wir als Konsequenz nur die Auflösung des Vereins.

Beirat Ernst-Günter Junge informiert über die Rahmenbedingungen (Vereinsrecht im BGB und unsere Vereinssatzung) der bevorstehenden Vereinsauflösung:

Ein Verein ohne Vorstand muss aufgelöst werden. Unsere Satzung verlangt eine  $\frac{3}{4}$  Mehrheit sowie auch eine fristgemäße (2 Wochen vorher) schriftliche Einladung zur Mitgliederversammlung unter expliziter Nennung des TOP „Auflösung des Vereins“.

Unsere Satzung sieht eine 2-jährige Amtszeit des Vorstands vor und hat keine automatische Amtszeitverlängerung definiert. Unsere letzte Mitgliederversammlung mit Wahlen war am 14.07.2018. Pandemiebedingt konnte in 2020 keine Mitgliederversammlung einberufen werden. Wenn wir heute keinen neuen Vorstand wählen, ist dies unverzüglich dem zuständigen Amtsgericht zu melden. Das Amtsgericht setzt befristet einen Notvorstand ein. Das ist in der Regel ein Anwalt, der ein entsprechendes Honorar verlangt. Es wäre uns wichtig, diese Situation zu vermeiden.

Um diesen Notvorstand zu vermeiden, könnte sich der bisherige Vorstand oder auch Teile davon bereit erklären, sich wieder als Vorstand zur Wahl zu stellen und als einziges Ziel zu definieren, den Verein ordnungsgemäß aufzulösen und dazu gut vorbereitet die außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen. Als zusätzliche Expert\*innen kann sich der Vorstand dazu weitere Liquidatoren hinzuziehen.

Unser Mitglied Reinhard Knüdeler hat auf Anfrage zugesagt, dass er bei der Vereinsauflösung beratend mitwirken kann.

Um einen Notvorstand zu vermeiden, müssen nach Satzung wieder 5 Vorstände gewählt werden. Alle bisherigen Vorstände und Beiräte haben deshalb unter der Bedingung, das Amt nur bis zur Auflösung des Vereins ausüben zu müssen, nochmals kandidiert.

*Zum neuen Vorstand mit der Aufgabe „Auflösung des Vereins“ werden Hanne Barth, (Vorstandsvorsitzende) Volker Beck (stellvertretender Vorstandsvorsitzender), Christina Becker (Vorständin Finanzen), Silke Müller-Zimmermann (Vorständin Öffentlichkeitsarbeit) und Dr. Horst Klett (Vorstand Dokumentation) gewählt. Der einzige Auftrag dieses Vorstands ist die Vorbereitung der Auflösung des Vereins. Als Beiräte wurden Ernst-Günther Junge und Dr. Astrid Fleischer wiedergewählt.*

*Mit 1 Enthaltung wurden die neuen Vorstände und Beiräte gewählt. Alle nahmen die Wahl an.*

Marlene Uitz-Frey und Matthias Spinnler waren nochmals bereit, das Amt der Kassenprüfer\*in zu übernehmen. *Das Gremium wählte beide einstimmig zu neuen Kassenprüfer\*innen.*

#### **TOP 6 Beschlussfassung über Anträge**

Es lag ein Antrag zur Auflösung des Vereins vor. Dieser hat sich mit TOP 5 und TOP 7 erledigt und wird zurückgezogen.

Antrag auf Gewährung einer Spende in Höhe von 2.000 € zur Deckung der restlichen Kosten des Solarbrunnenprojekts, nachdem das LRA Rems-Murr dafür im Rahmen des Klimaschutzes in Entwicklungsländern eine Förderung in Höhe von 6.000 € gewährt hat. *Mit 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung wird der Spendenzahlung zugestimmt.*

#### **TOP 7 Termine**

Mittwoch, 09.03.2022 Mitgliederversammlung mit TOP Auflösung des Vereins

#### **TOP 8 Verschiedenes**

PVA Interessengemeinschaft Auenwald: Gerüst 4.500 € + Abbaukosten. Davon kommt auf den Solarverein 1/18 der Kosten zu (davon 11 Teile auf der Auenwaldhalle, 7 Teile auf der Schule – bei den Anteilen der Schule ist unser 1/18 dabei).

Für den momentan gewählten Vorstand sollte selbstverständlich sein, dass jetzt keine weiteren Projekte angegangen werden, sondern ausschließlich die Abwicklung der Vereins-Auflösung. Es sollen nun außer für die laufenden Kosten keine weiteren Gelder ausgegeben werden, außer für einen evtl. notwendigen Rechtsbeistand zum Eintreiben der ausstehenden Beträge für die Stromeinspeisung aus der PV-Anlage auf der Tausschule Backnang.

Die Mitgliedsbeiträge 2021 werden nun eingezogen.

Mit einem Dank an alle Anwesenden beschließt Hanne Barth die Mitgliederversammlung 2021.